

Power-Tipp 04/ 2019

Entdecken Sie die DVP und die neue Effizienz von Meetings

Was haben Führungspersönlichkeiten wie Elon Musk, Jeff Bezo oder der verstorbene Steve Jobs gemeinsam? Sie halten und hielten Meetings so kurz wie möglich, mit so wenig Mitarbeitern wie möglich und so selten wie möglich.

Dabei scheute sich Steve Jobs nicht einmal, dem damaligen US-Präsidenten Barack Obama eine Absage für ein Meeting mit Technik-Mogulen zu erteilen, weil er der Meinung war, der Präsident habe zu viele Teilnehmer eingeladen.

Versuchen Sie bei Ihrem nächsten Meeting mit den folgenden 3 goldenen Regeln:

Laden Sie zu Meetings nur die Personen ein, die wichtige Information zum Projekt beitragen. Achten Sie darauf, dass es zu jedem Projekt eine DIREKT VERANTWORTLICHE PERSON (DVP) gibt.

Personen, die nichts zum Meeting beitragen, haben bei dem Meeting nichts zu suchen – auch wenn es Ihnen unhöflich erscheint, sollten Sie diese Person wieder „ausladen“. Und keine Angst: Es ist wesentlich unhöflicher, zu einem unproduktiven Meeting beizutragen, denn es verschwendet wertvolle Zeit von allen, die an dem Meeting teilnehmen.

Verzichten Sie auf Power-Point-Präsentationen: Die Erfahrung zeigt, dass sich ein Teil der Besprechungsteilnehmer geistig „ausklinkt“ – lassen Sie lieber den DVP die einzelnen Punkte knapp und konkret erläutern.